

Der Trockenanzug

Nach jedem Gebrauch mit Süßwasser reinigen, nicht in der Waschmaschine waschen, kein Waschmittel, Bleichmittel oder Weichspüler verwenden. Den Trockenanzug erst von der Innenseite, dann von Außen trocknen lassen.

Die Manschetten

Die Manschetten jedes Dry Fashion-Anzuges sind aus bestem Naturkautschuk (Latex) oder Neopren hergestellt, um ein Maximum an Bewegungsfreiheit und Komfort zu gewährleisten. Naturkautschuk ist jedoch empfindlich. Jede Art von Lösungsmitteln und Ölen, insbesondere Sonnenöl, greifen das Material an. Deshalb ist darauf zu achten, dass die Manschetten nicht mit diesen Mitteln in Kontakt kommen. Aber auch Hitze, Kälte und UV-Strahlen können das Material zersetzen. Ebenso pressen, knicken oder knüllen können zu Bruchstellen im Material führen.

Wichtig: Beim Anziehen des Anzuges muss unbedingt darauf geachtet werden, dass keine scharfen Gegenstände (Ringe, Uhren, Armreifen) mit den Manschetten in Kontakt kommen. Achten Sie auch beim Anziehen der Manschetten darauf, die Manschettenöffnung mit beiden Händen auseinanderzuziehen, damit eine einseitige Belastung vermieden wird. Nach jedem Gebrauch sollten die Manschetten mit Süßwasser gereinigt und häufig mit dem Dry Fashion Pflegespray behandelt werden. Zur Aufbewahrung den Anzug knitterfrei, am besten hängend, an einem Ort nicht unter 10°C und nicht über 25°C aufbewahren. Bei längerer Lagerung die Manschetten in die Arm- und Fußöffnungen stecken.

Die Arm- und Beinmanschetten haben eine große Auflagefläche, um ein Maximum an Wasserdichtigkeit zu erzielen. Deshalb sollten die Arm- und Beinmanschetten nicht abgeschnitten werden. Manschetten müssen eng anliegen und sind daher gewöhnungsbedürftig. Nur die Latex-Halsmanschette, die eine konische Form hat, kann man durch Abschneiden der gekennzeichneten Ringe erweitern, man benutzt dazu am besten ein scharfes Cutter-Messer.

Der Reißverschluss

Möglichst gleich vor Gebrauch den Reißverschluss am oberen Endstück (Hafen, wo der Reißverschluss schließt) mit der beiliegenden Pflegemittel-Tube einstreichen und den Verschluss mehrmals öffnen und schließen. Nie den Reißverschluss mit Gewalt öffnen oder schließen. Bei Funktionsstörungen den Reißverschluss wieder öffnen und zwischen den Kettengliedern nach Verschmutzungen suchen (kleine Haare, Fasern, o.ä.) und beseitigen. Den Reißverschluss nur in Richtung der Verschlusskette auf- und zuziehen, da Querbelastung ein Verbiegen der Kettenglieder zur Folge hätte. Der Reißverschluss sollte häufiger gereinigt werden. Zur Reinigung benutzt man eine weiche Bürste und klares Leitungswasser. Keine Lösungsmittel benutzen. Kratzen und schaben mit spitzen oder scharfen Gegenständen auf jeden Fall vermeiden. Nach Gebrauch den Reißverschluss geschlossen lassen. Ein Zusammenknüllen des Anzuges kann zur Beschädigung des Reißverschlusses führen. Deshalb immer darauf achten, dass der Reißverschluss geschlossen und knickfrei liegt und nicht durch aufliegende Gegenstände belastet wird.